

**Einladung zum Workshop  
„Globale Partnerschaften in Zeiten der Pandemie – wichtiger denn je“  
am 30. und 31. Oktober in Linstow**

Liebe Engagierte, liebe Partnerschaftsgruppen,  
liebe Lehrerinnen und Lehrer,

hiermit möchte ich Sie / Euch herzlich zu unserem Workshop im Gutshaus Linstow einladen, der bereits für März 2020 geplant war und aufgrund der Pandemie verschoben werden musste. Es scheint mir folgerichtig, dass wir auch den Inhalt dieses Workshops an die aktuelle Situation anpassen. Meine ersten Gespräche mit Ihnen / Euch haben mir gezeigt: Für viele Partnerschaften ist die Pandemie eine bisher nie dagewesene Zäsur. Zumal unsere Partner\*innen im Globalen Süden oftmals in noch viel stärkerem Ausmaß von der Pandemie selbst und von den Maßnahmen zur Bekämpfung von Covid-19 betroffen sind.

**Wie verändert die Pandemie Ihre / Eure Partnerschaft?**

Ein Beispiel, das mir kürzlich eine Lehrerin erzählte: Die Partnerschule in einem afrikanischen Land ist bis auf weiteres geschlossen. Der einzige Ort, an dem Lehrer\*innen und Schüler\*innen das Internet nutzen können, auch um mit ihren Partner\*innen im Globalen Norden zu kommunizieren. Für so manche Gruppe stellt sich beispielsweise die Frage: Wie können wir unter den erschwerten Bedingungen Kontakt halten und kommunizieren?

Wir möchten Ihnen / Euch die Gelegenheit bieten, diese und andere Themen in einer vertrauensvollen Umgebung anzusprechen. Euch auszutauschen und von den Erfahrungen der anderen Teilnehmenden zu profitieren. Zur Seite steht uns der Referent Dr. Ali Fathi, der im Bereich Begleitung von Partnerschaftsarbeit sehr erfahren ist. Sein Ansatz ist generationsübergreifend und soll uns aufmerksam machen auf unsere Prägungen, Sichtweisen und Haltungen gegenüber unseren Partner\*innen im Globalen Süden. Auch wenn die Partner\*innen nicht in Linstow sein können, möchten wir mit Hilfe von Dr. Ali Fathi, ihre Perspektive so gut es geht in den Blick nehmen. Unsere Moderatorin Kathleen Löpke wird unseren Workshop begleiten und strukturieren.

Daneben werden wir Arbeitsmaterialien wie Broschüren, Podcasts und Filme zu bereitstellen. Auch hier liegt der Fokus darauf, die eigenen Prägungen, Haltungen und Sichtweisen im Hinblick auf Menschen im Globalen Süden zu hinterfragen.

Da ich dieses Projekt und auch den Workshop von Juliane Thieme erst vor wenigen Wochen übernommen habe, freue ich mich sehr auf diese Gelegenheit einige von euch nun persönlich kennenzulernen.

Es grüßt sehr herzlich,

Nathalie Nad-Abonji

## **Organisatorisches:**

Wer nicht mit dem Auto anreist, meldet sich bitte vorab bei mir, damit wir eine Abholung vom nächstgelegenen Bahnhof organisieren können.

Wir bitten Sie / Euch für die gesamte Zeit des Workshops anwesend zu sein.

**Beginn: Freitag, den 30.1.2020 um 15 Uhr**

**Ende: Samstag, den 31.102020 um 16 Uhr**

Die Verpflegung ist vegetarisch und regional. Bitte Unverträglichkeiten vorab melden. Ich gebe sie dann gerne an Torsten Dietzel weiter.

Für alle, die noch nicht im Gutshaus waren, hier der link zum Internetauftritt:

<http://www.gutshaus-linstow.de/>

Gutshausbesitzer Torsten Dietzel wird die Belegung vornehmen. Bitte melden Sie sich / Ihr Euch bei mir, falls ihr als Paar anreist bzw. in einem Zimmer übernachten wollt. Und gerne auch, falls es besondere Wünsche gibt. Wir versuchen gerne sie zu berücksichtigen.

Falls Sie / Ihr Flyer und Broschüren mitbringen wollt, die Euer Partnerschaft beschreiben und illustrieren – sehr gerne!

Bitte überweisen Sie / Ihr in den nächsten Tagen **30 Euro als Teilnahmebeitrag** auf unser Konto. Danke!

**Eine-Welt-Landesnetzwerk M-V e.V.**

**IBAN: DE63 8309 4495 0003 3492 50**

**BIC: GENODEF1ETK | Ethikbank**